



© B&R

Im nördlichen Querflügel des barocken Landhauses von Georg Anton Gump aus dem 18. Jh. wurden die bisher verteilt gelegenen Bibliotheks- und Depoträume der auf das 19. Jahrhundert zurückgehenden „Landesamtsbibliothek“ zur „Neuen Amtsbibliothek“ zusammengefasst. Die nach Plänen von Hanno Schlögl und Daniel Süß vorgenommene, barrierefreie Adaptierung legt die historische Substanz frei und ergänzt diese durch gezielte Interventionen hinsichtlich Material und Möblierung. Eine künstlerische Aufwertung erfährt die Adaptierung durch die von Nikolaus Schletterer gestalteten Glastüren, die zwischen dem historischen Vestibül und den Bibliotheksräumen vermitteln, deren Leseflur und der über offene Bogendurchgänge zugängliche Bücherspeicher ein als Ganzes wahrnehmbares Raumkontinuum bilden. Atmosphärisch verweist der Raumkomplex auf eine architektonische Haltung, die bereits für die benachbarte, von den gleichen Architekten 1999 fertig gestellte Galerie im Taxispalais charakteristisch ist. (Text: Gaby Gappmayr)

1/2

## Landesamtsbibliothek im Alten Landhaus

Eduard-Wallnöfer-Platz 3  
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR

**Schlögl & Süß Architekten**

BAUHERRSCHAFT

**Land Tirol**

TRAGWERKSPLANUNG

**ZSZ Ingenieure**

KUNST AM BAU

**Nikolaus Schletterer**

FERTIGSTELLUNG

**2009**

SAMMLUNG

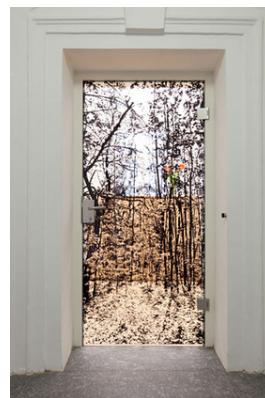
**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSdatum

**04. April 2012**



© B&R



© B&R

**Landesamtsbibliothek im Alten  
Landhaus**

DATENBLATT

Architektur: Schlögl & Süß Architekten (Hanno Schlögl, Daniel Süß)

Mitarbeit Architektur: Wolfgang Heiser

Bauherrschaft: Land Tirol

Tragwerksplanung: ZSZ Ingenieure (Thomas Zoidl, Wolfgang Schauer, Christian Zoidl)

Kunst am Bau: Nikolaus Schletterer

Fotografie: B&R

ÖBA: Stefan Heiß, Stans

Elektroplanung: A3 Jenewein Ingenieurbüro GmbH, Aldrans

Haustechnikplanung: TB – Karlheinz Potzinger, Innsbruck

Controlling Elektro- und Gebäudetechnik: is Industrial Services GmbH, Salzburg

Vermessung: Stefan Rudig

Maßnahme: Umbau, Sanierung

Funktion: Innengestaltung

Planung: 2009

Fertigstellung: 2009

Bruttogeschossfläche: 562 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 2.275 m<sup>3</sup>